Editorial

Autor(en): **Germann, Raimund E.**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Annuaire suisse de science politique = Schweizerisches Jahrbuch für Politische Wissenschaft**

Band (Jahr): **19 (1979)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

EDITORIAL

La plupart des volumes de notre Annuaire sont consacrés à un thème particulier. Depuis quelque temps toutefois, le comité de l'ASSP publie à intervalles réguliers des volumes "ouverts", qui permettent aux politologues de publier des travaux dont le sujet s'écarte des thèmes annuels choisis. Ainsi, l'Annuaire 1979 ne devait comporter que des contributions libres. Le projet ne s'est réalisé que partiellement et seule la seconde partie du volume est consacrés à ces communications.

Pour cette partie "ouverte" nous avons procédé comme suit: par une information largement diffusée, nous avons invité les jeunes chercheurs en science politique à nous faire parvenir leurs contributions. Un jury composé de *Martin Jenzer, Wolf Linder, Urs Luterbacher, Geneviève Puippe, Paolo Urio, Hans Vogel* et *Ernst Zehnder* – auxquels vont nos remerciements – a examiné les douze manuscrits reçus et en a retenu six.

L'accueil réservé qu'a suscité cette mise au concours, ainsi que les critères stricts du jury, ont permis de consacrer une partie du volume à la politique internationale et à la politique étrangère. C'est *Daniel Frei* qui a assumé la responsabilité de cette partie et qui la présente brièvement. Qu'il en soit vivement remercié.

Raimund E. Germann
Rédacteur

EDITORIAL

Die meisten Bände unseres Jahrbuchs sind bestimmten Themen gewidmet. Seit einiger Zeit verfolgt indessen der Vorstand der SVPW die Politik, in regelmässigen Abständen thematisch offene Jahrbücher herauszugeben, um auch jenen Politologen Publikationsmöglichkeiten einzuräumen, deren Schaffensbereich ausserhalb der jeweils gewählten Jahresthemen liegen. So hätte auch der Band 1979 in seinem ganzen Umfang zum „offenen Jahrbuch" werden sollen. Das Vorhaben liess sich jedoch bloss zur Hälfte verwirklichen: Nur der zweite Teil mit den „Wettbewerbsarbeiten" ist ohne thematische Bindung.

Der „Wettbewerb"-Teil kam nach folgendem Verfahren zustande: Durch öffentliche Ausschreibung wurden junge Forscher eingeladen, Beiträge gleich welchen Themas im Bereich der Politikwissenschaft einzureichen. Eine Jury prüfte die zwölf eingegangenen Manuskripte und gab sechs davon zur Publikation frei. Es wirkten in verdankenswerter Weise als Mitglieder der Jury: *Martin Jenzer, Wolf Linder, Urs Luterbacher, Geneviève Puippe, Paolo Urio, Hans Vogel* und *Ernst Zehnder.*

Das zurückhaltende Echo auf den Jahrbuch-Wettbewerb und die gestrengen Bewertungsmassstäbe der Jury schufen Raum für einen Jahrbuch-Teil über internationale Politik und Aussenpolitik. *Daniel Frei* hat diesen Teil als „Gastredaktor" betreut und die einzelnen Beiträge in einer Einleitung kurz vorgestellt, wofür ihm herzlicher Dank gebührt.

Raimund E. Germann
Redaktor